Stiftung Umweltenergierecht

Das *Fit for 55*-Paket und REPowerEU: Novellierung der Erneuerbare-Energien-Richtlinie

Green Deal *erklärt*

Online-Seminar

Fabian Pause/Dr. Markus Kahles/Frank Sailer

25.04.2023

agree·d

Stiftung
Umweltenergierecht

Green Deal *erklärt*

Im Anhang finden Sie alle Quellennachweise mit Fundstellen.

Die Vortragsfolien aller bisherigen Ausgaben von Green Deal *erklärt* finden Sie auf unserer Homepage unter:

https://stiftung-umweltenergierecht.de/vortraege-green-deal-erklaert/

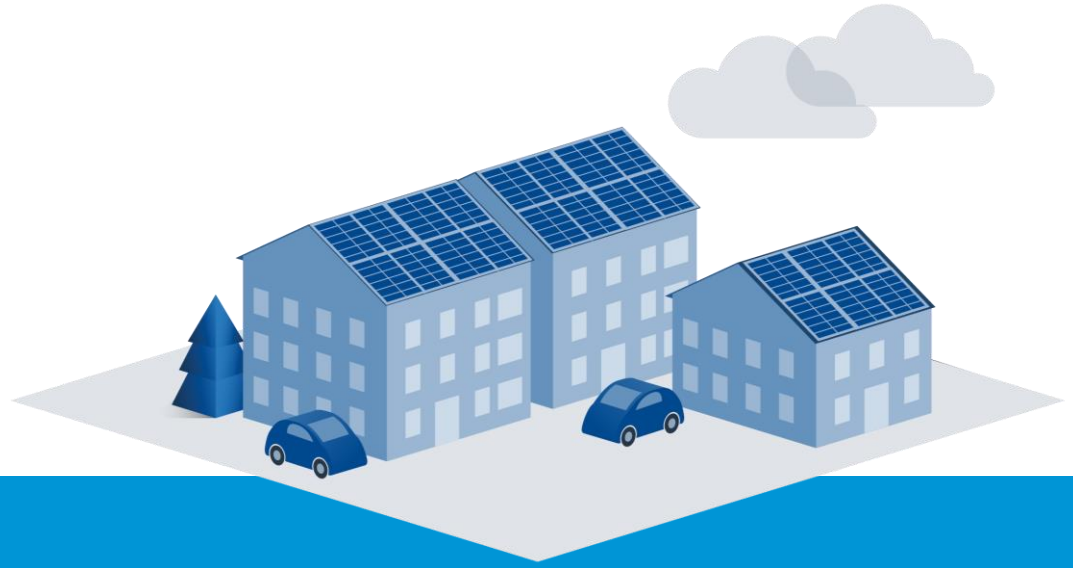
agree·d
Auswirkungen EU Green Deal auf Klimaschutz- und Energierecht in Deutschland

Projekt „Auswirkungen des EU Green Deal auf das Klimaschutz- und Energierecht in Deutschland“

- Förderung durch die **Stiftung Mercator**.
- Laufzeit bis **Ende 2025**.
- **Rechtswissenschaftliche Begleitung und Analyse** der Fortentwicklung des EU-Energie- und Klimarechts im Rahmen des „Green Deal“.
- **Ferner**: Umsetzung des „Saubere Energie für alle Europäer“-Pakets in nationales Recht.
- Online-Seminarreihe „Green Deal erklärt“ **an jedem letzten Dienstag eines Monats** mit aktuellen Entwicklungen und vertieften Analysen.

Wichtiger Aspekt des Projekts:

Wir wollen das Wissen um die sich ändernde Rechtslage allgemeinverständlich an die Öffentlichkeit weitergeben und komplexe rechtswissenschaftliche Hintergründe erklären und „übersetzen“.



Agenda

Stiftung Umweltenergierecht

KOM-Gesetzesvorschläge „EU Green Deal“

EU-Klimagesetz (30.06.2021): EU-Ziele
- **Min. 55 %** THG-Minderung bis 2030
- Klimaneutralität bis spätestens 2050

„Fit for 55“-Paket
14.07.2021/15.12.2021

REPowerEU-Plan
18.05.2022

Industrial Plan
01.02.2023

Notfall-Maßnahmen

CO_2-Bepreisung

Überarbeitung:
- **RL EU-Emissionshandel (EHS)**
- **Lastenteilungs-VO (ESR)**
- **RL zur Energiebesteuerung**
- **LULUCF-VO (Landnutzung, Landnutzungsänderungen, Forstwirtschaft)**

Neu:
- **VO CO_2-Grenzausgleichssystem**
- **VO EU-Klima-Sozialfonds**

Saubere Energie
- Änderung **Erneuerbaren-RL**
- Neufassung **Energieeffizienz-RL**
- Änderung **TEN-E-VO**
- Neufassung **Gebäudeeffizienz-RL**
- **„Gaspaket“:** VO/RL zu **Gas-Wasserstoff-Binnenmarkt** sowie **Methan-VO**
- **DelRA zu erneuerbarem Wasserstoff**

Verkehr
- Änderung VO zur Festsetzung von **CO_2-Emissionsnormen**: neue Pkw und leichte Nutzfahrzeuge
- Neue VO über Aufbau der Infrastruktur für **alternative Kraftstoffe (bisher RL)**
- Neue VO **ReFuelEU Aviation**
- Neue VO **FuelEU Maritime**

Befristeter Krisenrahmen

KOM-Beihilfe-Leitlinien für Klima, Umwelt und Energie (**KUEBLL**) 2022-2030

„Fit for 55“-Rechtsakt („Trilog-Ampel“)	Abstimmung im EP-Plenum	Rat Allg. Ausrichtung	(Vorläufige) Einigung	Ausblick (nächster) Trilog	Im EU Amtsblatt veröffentlicht
EHS einschließlich Schifffahrt	22.06.2022	29.06.2022	18.12.2022	-	Noch offen
Klima-Sozialfonds	22.06.2022	29.06.2022	18.12.2022	-	Noch offen
CO_2-Grenzausgleichssystem (CBAM)	22.06.2022	15.03.2022	13.12.2022	-	Noch offen
EHS Luftverkehr	08.06.2022	29.06.2022	07.12.2022	-	Noch offen
EHS Marktstabilitätsreserve	05.04.2022	29.06.2022	18.12.2022	-	Noch offen
Lastenteilung (ESR)	08.06.2022	29.06.2022	08.11.2022	-	Noch offen
LULUCF (Landnutzung etc.)	08.06.2022	29.06.2022	11.11.2022	-	Noch offen
CO_2-Emissionsstandards Pkw/leichte Nfz	08.06.2022	29.06.2022	28.10.2022	-	Noch offen
Energieeffizienz	14.09.2022	27.06.2022	10.03.2023	-	Noch offen
Erneuerbare Energien (RED III)	14.09.2022	27.06.2022	30.03.2023	-	Noch offen
Gebäudeenergieeffizienz-RL (15.12.2021)	14.03.2023	21.10.2022	-	noch nicht begonnen	
Gas-Wasserstoff-VO (15.12.2021)	15.03.2023	28.03.2023	-	noch nicht begonnen	
Gas-Wasserstoff-RL (15.12.2021)	15.03.2023	28.03.2023	-	noch nicht begonnen	
Methan-VO (15.12.2021)	k. A.	15.12.2022	-	noch nicht begonnen	
Energiebesteuerung (14.07.2021)	k. A.	k. A.	-	noch nicht begonnen	
Infrastruktur alternative Kraftstoffe (AFIR)	19.10.2022	02.06.2022	28.03.2023	–	
ReFuelEU Aviation	07.07.2022	02.06.2022	-	25.04.2023	
FuelEU Maritime	19.10.2022	02.06.2022	23.03.2023	-	Noch offen

Stiftung Umweltenergierecht

Themenblock I: Überblick, Ziele und Vorgaben für EE-Stromerzeugung

Stand des Gesetzgebungsverfahrens zur RED III

- Einigung im informellen Trilog am 30.03.2023
- Zusammenführung paralleler Gesetzgebungsstränge zur RED („Fit for 55“ / “REPowerEU“), d. h. die Einigung zur RED III umfasst u.a. auch die Beschleunigungsgebiete für EE (bislang „Go-to-Gebiete“ genannt)
- Formale Bestätigungen durch Rat und EU-Parlament stehen noch aus
- RL tritt 20 Tage nach Tag der Veröffentlichung im Amtsblatt in Kraft, Umsetzungsfrist für MS bis 31.12.2024
- Es liegt noch kein finaler Gesetzestext vor, der die Trilog-Einigung verschriftlicht
- Aussagen auf den folgenden Folien stehen somit unter Vorbehalt

Regelungsbereiche und Ziele

Übersicht Regelungsbereiche RED III

Allgemeines

- EE-Anteile 2030
- Definitionen
- Anrechenbarkeit
- Grenzüberschreitende Projekte
- Verwaltungsverfahren
- Information/ Ausbildung
- Nachhaltigkeits-kriterien

Genehmigung

- Beschleunigungs-gebiete
- Beschleunigung Genehmigungs-verfahren allg.

Strom

- PPA
- HKN
- Systemintegration

Wärme/ Kälte

- Netzzugang

Wasserstoff

- Kriterien
- Ermächtigungs-grundlage DelRA

Sektoren

- Gebäude
- Verkehr
- Industrie

Umfassender Anwendungsbereich mit zunehmend größerer Detailtiefe

Neue Mindest-EE-Ziele

Bereich	Ziel 2030	Verbindlichkeit	Für wen?
EE-Ausbau allgemein	42,5 % 45 %	Verbindlich Unverbindlich	EU
Industrie	Steigerung von 1,6 %/a im Schnitt der Perioden 2021-2025 bzw. 2026-2030 42 % Wasserstoff aus EE (60 % 2035); Option: -20 % bei Einsatz von low carbon H_2 unter bestimmten Voraussetzungen	Indikativ Verbindlich	MS MS
Wärme/Kälte	0,8 %/a (2021-2025) 1,1 %/a (2026-2030)	Verbindlich	MS
Gebäude	49 %	Indikativ	EU
Verkehr	Reduktion THG-Intensität um 14,5 % oder 29 % EE-Anteil; Biokraftstoffe 5,5 %, davon mind. 1 % Wasserstoff/RFNBO	Verbindlich Verbindlich	MS (müssen Kraftstoff-anbieter verpflichten)

Quellen: U.a. EU-Kommission, European Green Deal: EU agrees stronger legislation to accelerate the rollout of renewable energy, Pressemitteilung, 30.03.2023; BMWK, Durchbruch für ambitionierten Ausbau erneuerbarer Energien bis 2030: neue EU-Richtlinie für erneuerbare Energien beschlossen, Pressemitteilung, 30.03.2023

Power-Purchase-Agreements (PPA)

Strombezugsverträge

EE-PPA (Art. 15 Abs. 8)

- MS müssen ungerechtfertigte regulatorische und administrative Hemmnisse abschaffen
- MS müssen PPA fördern, u. a. durch Instrumente zur Reduzierung finanzieller Risiken, insb. Kreditgarantien
- Jegliche mit dem PPA verbundene Herkunftsnachweise müssen dem Käufer übertragen werden können
- MS müssen über Maßnahmen zur Förderung von PPA in ihren integrierten nationalen Energie- und Klimaplänen (NEKP) berichten.

Zum Vergleich: PPA im Rahmen der EU-Strommarktreform (KOM-Vorschlag Art. 19a EBM-VO)

- MS müssen über PPA-Potenzial zur Zielerfüllung in ihren NEKP berichten
- MS müssen für bestimmte Verbraucher Instrumente, wie Garantieregelungen, vorsehen, um finanzielle Risiken als Eintrittsschranken zum PPA-Markt zu reduzieren
- MS müssen sich bemühen, Anreize für den Abschluss von PPA in ihren Förderregelungen für EE-Strom zu setzen, z.B. durch Bevorzugung in Ausschreibungen
- PPA müssen die Gebotszone der Lieferung und Verantwortung für zonenübergreifende Übertragungsrechte im Fall einer Änderung von Gebotszonenzuschnitten festlegen
- PPA müssen Bedingungen zur Vertragsbeendigung festlegen

Herkunftsnachweise (HKN)

Herkunftsnachweise (Art. 19)

- Ausstellung von HKN für geförderten Strom weiterhin optional für MS
- Ausstellung von HKN kann von Mindestkapazität abhängig gemacht werden
- Vereinfachte Registrierungsverfahren und reduzierte Gebühren für Anlagen unter 50 kW und für EE-Gemeinschaften
- Standardgröße HKN von 1 MWh kann künftig aufgeteilt werden

Systemintegration EE-Strom

Systemintegration EE-Strom (Art. 20a)

- Informationspflicht durch ÜNB (und VNB) über aktuellen EE-Anteil und THG-Emission der Stromlieferungen in Gebotszone innerhalb der jeweiligen Handelsintervalle (mind. aber stündlich)
- Ermöglichung des kostenlosen Zugangs zu Batteriemanagementsystem-informationen durch Batterie- und Fahrzeughersteller für Nutzer
- Neue und ausgetauschte nicht-öffentlich zugängliche Ladepunkte müssen „smart-charging“ unterstützen (z. B. bidirektionales Laden)
- Heimbatterien, E-KfZ und anderen kleinen, dezentralen Energiequellen muss die Teilnahme am Strommarkt ermöglicht werden, inkl. Einspeise-management, Flexibilitätsdienstleistungen und Ausgleichsenergie

Grenzüberschreitende Projekte

Grenzüberschreitende Projekte (Art. 9)

- Keine Verpflichtung für MS zur Durchführung einer bestimmten Anzahl grenzüberschreitender Projekte
- Aber Verpflichtung hierfür einen geeigneten Rechtsrahmen zu schaffen
- [Zur Erinnerung: DE hat bereits Ende 2016 eine grenzüberschreitende Ausschreibung mit Dänemark für Freiflächensolaranlagen durchgeführt; hierfür ist mit der Grenzüberschreitende-Erneuerbare-Energien-Verordnung (GEEV) ein Regelwerk in Kraft.]
- Bislang wenig genutzt (von verschiedenen statistischen Transfers zwischen MS einmal abgesehen)
- Zukünftige Bedeutung: Gemeinsam geplante und geförderte Offshore-Windparks?

Ausblick: Zweiseitige Differenzverträge als Förderinstrument für EE

EU-Strommarktreform mit Auswirkungen auf EE-Förderregeln

- KOM-Vorschlag zur Strommarktreform beinhaltet auch Änderung von Art. 4 Abs. 3 RED III
- Art. 19b Strommarkt-VO (KOM-Vorschlag) schreibt für neue Investitionen in Stromerzeugung aus u. a. Wind/Solar zweiseitige CfD zur Förderung vor

„Dazu wird bei direkten Preisstützungssystemen Förderung in Form einer Marktprämie gewährt, bei der es sich unter anderem um eine gleitende oder feste Prämie handeln kann. **Dieser Satz gilt nicht für die Förderung von Strom aus erneuerbaren Quellen gemäß Artikel 19b Absatz 2 der Verordnung (EU) 2019/944, auf den Artikel 19b Absatz 1 der genannten Verordnung Anwendung findet.**“

COM(2023) 148 final v. 14.03.2023, S. 57

Themenblock I: Fragen und Antworten

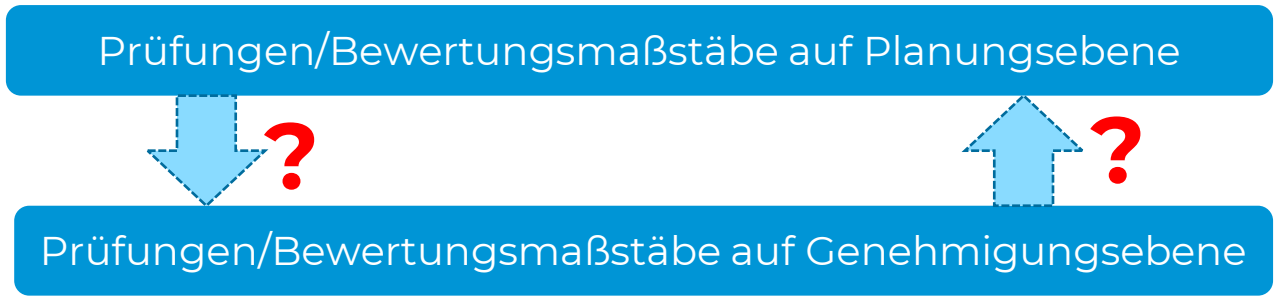
Stiftung Umweltenergierecht

Themenblock II: Beschleunigungsgebiete (go-to) und Genehmigungsverfahren

Beschleunigungsgebiete (go-to) in der novellierten Erneuerbare-Energien-Richtlinie

Was sind EE-Beschleunigungsgebiete (vormals go-to-Gebiete)?

- Art. 2 Nr. 9a: bezeichnet einen bestimmten Standort oder ein bestimmtes Gebiet an Land, auf See oder in Binnengewässern, der bzw. das von einem Mitgliedstaat als für die Errichtung von Anlagen zur Erzeugung von Energie aus erneuerbaren Quellen besonders geeignet ausgewiesen wurde
  - Neue Begrifflichkeit spiegelt eigentliche Funktion der Gebiete besser (Beschleunigung, nicht Konzentrierung); Ausnahmemöglichkeit für Verfeuerung von Biomasse und Wasserkraftwerke
- Gebietsauswahl und -ausweisung auf Planungsebene (Stärkung von Prüfpflichten)
- Besondere Erleichterungen auf Genehmigungsebene (insbes. Ersetzung von bisherigen Prüfpflichten und Bewertungsmaßstäben im EU-Umweltrecht)



Zweistufiges Gebietsauswahlverfahren (I)

1. Planungsstufe

Art. 15b: Kartierung der Gebiete, die für die nationalen Beiträge zum Ziel für erneuerbare Energie bis 2030 benötigt werden („**EE-Gebiete**“)

→ Gebietsfestlegung innerhalb **18 Monate nach Inkrafttreten**

→ Gebiete müssen erwarteten Zielpfaden und geplanter installierter Gesamtleistung nach nationalen Energie- und Klimaplänen nach Art. 3 und 14 der VO (EU) 2018/1999 entsprechen

→ Gebietsauswahl **anhand Energiefaktoren** (Verfügbarkeit von EE-Quellen, Erzeugungspotenzial, Energienachfrage, vorhandene/künftige Netz-/Speicherinfrastruktur etc.) → „Energy and Industry Geography Lab“ (EIGL), https://ec.europa.eu/energy-industry-geography-lab

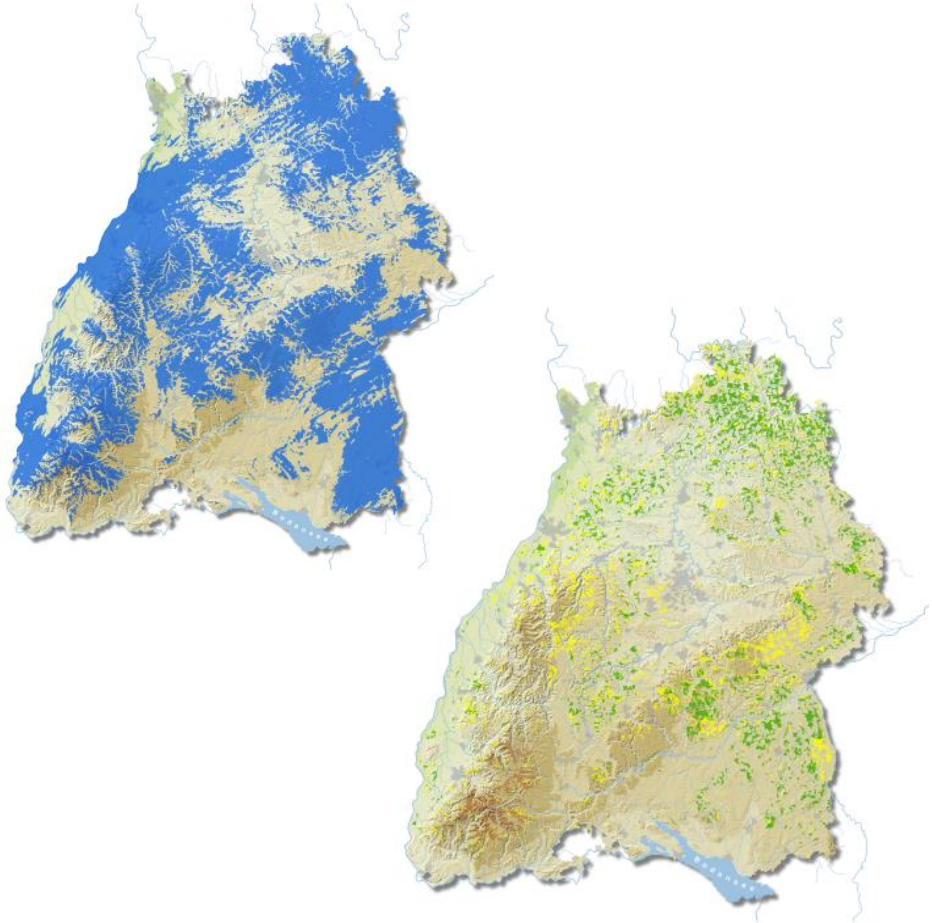
2. Planungsstufe

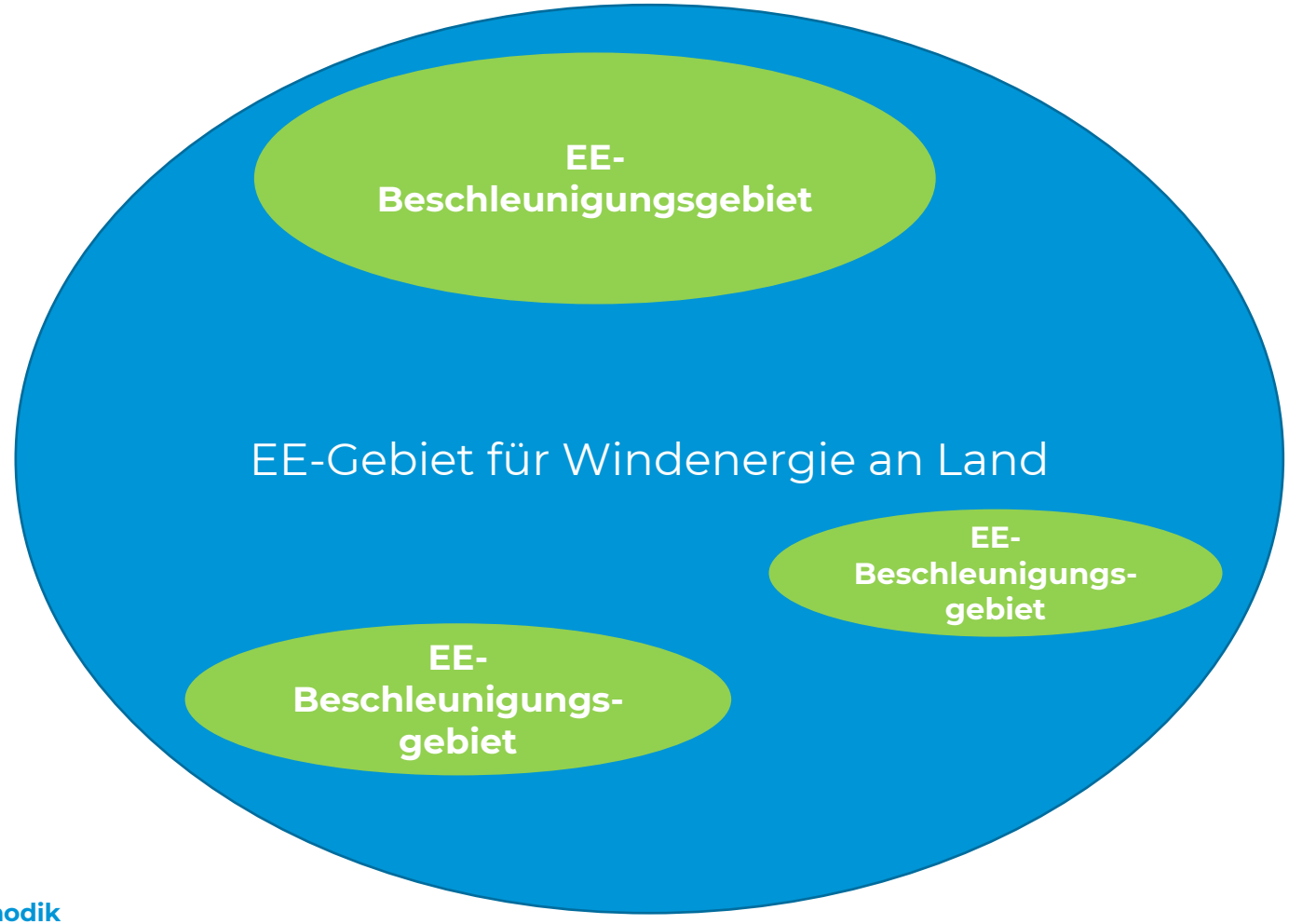
Art. 15c: Beschleunigungsgebiete für erneuerbare Energie („**EE-Beschleunigungsgebiete**“)

→ Gebietsausweisung innerhalb **27 Monate nach Inkrafttreten** mit SUP (ggf. FFH-Verträglichkeitsprüfung), Öffentlichkeitsbeteiligung; Ausweisung als eine „Untergruppe“ der EE-Gebiete.

→ Gebietsauswahl **anhand Umweltfaktoren:** bei EE-Nutzung sind „voraussichtlich keine erheblichen Umweltauswirkungen zu erwarten“ (= SUP-Maßstab), vorrangig künstliche und bebaute Flächen, ausgenommen bestimmte empfindliche Gebiete → „Energy and Industry Geography Lab“ (EIGL)

Zweistufiges Gebietsauswahlverfahren (II) – Beispiel Windenergie an Land





Quelle: Energieatlas Baden-Württemberg
https://www.energieatlas-bw.de/wind/potenzialanalyse/berechnungsmethodik

Auswahl von EE-Beschleunigungsgebieten, Art. 15c Abs. 1 lit. a

- Ausweisung ausreichend homogener Land-, Binnenwasser- und Seegebiete, „in denen in Anbetracht der Besonderheiten des ausgewählten Gebiets bei der Nutzung einer bestimmten Art oder bestimmter Arten erneuerbarer Energie **keine erheblichen Umweltauswirkungen zu erwarten** sind“
  - Ermittlung über strategische Umweltprüfung (SUP)
  - **1. „Achillesferse“:** Überschreitung der Erheblichkeitsschwelle verhindert die Ausweisung als EE-Beschleunigungsgebiet (bislang nur Abwägungsbelang); Erheblichkeitsschwelle nicht definiert und in bisheriger Praxis häufig schnell überschritten; zudem einseitige Bevorzugung von Umweltbelangen?

- **Hierzu Auswahl vorrangig künstlicher und bebauter Flächen**
  - wie Dächer, Gebäudefassaden, Verkehrsinfrastrukturflächen und Umgebung, Parkplätze, Landwirtschaftsbetriebe, Abfalldeponien, Industriestandorte, Bergwerke, künstliche Binnengewässer, degradierte Flächen
  - Problem: passt eher auf PV, Kriterien für Windenergie?

- **Herausnahme bestimmter empfindlicher Gebiete**
  - Natura-2000-Gebiete, Schutzgebiete für Natur/biologische Vielfalt, Hauptzugrouten für Vögel und Meeressäuger, sonstige empfindliche Gebiete; **Rückausnahme**: künstlich/bebaut

- **Auswahl/Ermittlung auf Grundlage vorhandener Daten**
  z. B. Empfindlichkeitskarten für Wildtiere, Natura-2000 Daten; keine eigenen Feldstudien o.ä.

Schutzmaßnahmen auf Gebietsebene festlegen, Art. 15c Abs. 1 lit. b

- Festlegung von Schutzmaßnahmen („geeignete Vorschriften [...] einschließlich wirksamer Minderungsmaßnahmen“) in den Plänen, um mögliche negative Umweltauswirkungen **zu vermeiden** oder – falls dies nicht möglich ist – **erheblich zu verringern**
  - **„Hochzonung“ der Entscheidung über das Ob und Wie von Schutzmaßnahmen auf Planungsebene!**
  - Festlegung von Minderungsmaßnahmen „auf angemessene und zeitgerechte Art und Weise“, um Umsetzung der umweltrechtlichen Verpflichtungen sicherzustellen
- Bei Einhaltung der Vorschriften und Umsetzung der Minderungsmaßnahmen wird im Rahmen der einzelnen Projekte **davon ausgegangen**, dass die Projekte **nicht** gegen Vorgaben der FFH-, Vogelschutz- und Wasserrahmenrichtlinien (= besonderer Artenschutz, Natura-2000/Gebietsschutz, wasserrechtliches Verschlechterungsverbot bzw. Verbesserungsgebot) **verstoßen**
  - Vereinbarkeitsvermutung: Entfall von diesbezüglichen Prüfpflichten auf Genehmigungsebene

Genehmigungsverfahren

Überblick: Vorgaben für Genehmigungsverfahren

Art. 16: Organisation und wichtigste Grundsätze des Genehmigungsverfahrens

- Umfasst Bau, Betrieb, Repowering von EE-Anlagen (einschl. Hybrid-Stromerzeugungsanlagen), Wärmepumpen, Vor-Ort-Energiespeicher, Netzanschlüsse Strom sowie Wärme-/Kältenetze
- Umfasst alle behördlichen Stufen, d.h. von der Bestätigung der Vollständigkeit des Antrags bis zur Notifizierung der endgültigen Entscheidung
- **Vollständigkeitsbestätigung nach spätestens 30 Tagen** (in EE-Beschleunigungsgebieten) bzw. 45 Tagen (außerhalb) nach Antragseingang, andernfalls Aufforderung zur Vervollständigung
- Datum Vollständigkeitsbestätigung = Beginn des Verfahrens bzw. Lauf der Fristen!

Art. 16a: Genehmigungsverfahren für Projekte in EE-Beschleunigungsgebieten

- **max. 1 Jahr;** Offshore-EE max. 2 Jahre; **Verlängerung um max. 6 Monate** (außergew. Umstände)
- max. 6 Monate für Repowering und Anlage < 150kW, max. 3 Monate Verlängerung; max. 1 Jahr für Repowering Offshore-Wind, max. 6 Monate Verlängerung

→ Art. 16ba: Repowering, u.a. Delta-Prüfung

Art. 16b: Genehmigungsverfahren für Projekte außerhalb von EE-Beschleunigungsgebieten

- **max. 2 Jahre;** Offshore-EE max. 3 Jahre; **Verlängerung um 6 Monate** (außergew. Umstände oder notwendig zur Bewertung von Umweltvorschriften)
- max. 1 Jahr für Repowering und Anlage < 150kW, max. 2 Jahre Repowering Offshore-EE; Verlängerung um 3 Monate (außergew. Umstände)
- P: Verlängerungen nach Wortlaut **nicht für Offshore-EE**

Genehmigungsverfahren in EE-Beschleunigungsgebieten, Art. 16a (I)

- **Pflicht zur UVP und FFH-Verträglichkeitsprüfung entfällt** bei neuen Anträgen auf Genehmigung, sofern Projekte die bei Gebietsausweisung festgelegten Schutzmaßnahmen einhalten (Ausnahme: erhebliche Umweltauswirkungen auf andere MS bzw. Antrag des MS)
- **Überprüfungsverfahren („Screening“):** Prüfung, ob Projekt angesichts der ökologischen Empfindlichkeit des geografischen Gebiets „**höchstwahrscheinlich erhebliche unvorhergesehene nachteilige Auswirkungen haben wird**“, die bei der Umweltprüfung des Plans und ggf. FFH-Verträglichkeitsprüfung nicht ermittelt wurden
  - **2. „Achillesferse“**: neuer Prüfungs-/Bewertungsmaßstab auf Genehmigungsebene, Prüfumfang/-tiefe recht unpräzise, stark behördenabhängige Handhabung
  - Informationen des Projektträgers über Merkmale des Projekts, Einhaltung der vorgegebenen Schutzmaßnahmen, etwaige zusätzliche Schutzmaßnahmen des Projektträgers, allg: wie mit Maßnahmen auf Umweltauswirkungen reagiert wird; ggf. Nachforderung durch Behörde
  - Prüfungsabschluss **innerhalb von 45 Tagen** ab Zeitpunkt der Einreichung ausreichender erforderlicher Informationen; bei Repowering/Anlagen < 150 kW **innerhalb von 30 Tagen**

Genehmigungsverfahren in EE-Beschleunigungsgebieten, Art. 16a (II)

- Nach Überprüfungsverfahren werden Anträge **„unter Umweltgesichtspunkten“ genehmigt**, ohne ausdrückliche behördliche Entscheidung → beschränkte Fiktion bzgl. des europäischen Umweltrechts
- Ausnahme: Überprüfung zeigt **eindeutige Nachweise für höchstwahrscheinlich erhebliche unvorhergesehene nachteilige Auswirkungen** durch das Projekt, die nicht durch vorgegebene Maßnahmen oder zusätzliche Maßnahmen des Projektträgers gemindert werden können. In diesem Fall
  - ausdrückliche, begründete Verwaltungsentscheidung, öffentliche Bekanntmachung
  - Durchführung einer **UVP und Prüfung nach FFH-RL (FFH-Verträglichkeit, auch Artenschutz?)** innerhalb von 6 (?) Monaten, max. 6 Monate Verlängerung bei außergewöhnlichen Umständen
  - MS können „unter bestimmten und hinreichend begründeten Umständen“ Projekte von diesen Prüfungen/Bewertungen ausnehmen, wenn Betreiber angemessene **Minderungsmaßnahmen** ergreifen oder – falls nicht verfügbar – einen **finanziellen Ausgleich** leisten, um nachteilige Auswirkungen entgegenzuwirken (z. B. Artenschutzprogramme)

Prüfungsmaßstab im Genehmigungsverfahren in EE-Beschleunigungsgebieten

- ...für europäischen Artenschutz, Gebietsschutz/Natura-2000, Gewässerschutz (nicht: nationales Denkmalschutzrecht, Luftverkehrsrecht etc.)

Übergangsregelung zur Notfall-VO

Übergangsregelung zur Notfall-VO, Art. 15b Abs. 4

- Innerhalb von **sechs Monaten nach Inkrafttreten** dieser Änderungs-RL können die Mitgliedstaaten Gebiete, die bereits als Gebiete ausgewiesen wurden, die für den beschleunigten Einsatz einer oder mehrerer Technologien für erneuerbare Energien geeignet sind, zu ‚*go-to*'-*Gebieten* für erneuerbare Energien erklären, sofern die folgenden Bedingungen erfüllt sind:
  - **Gebietsausschlüsse:** außerhalb von Natura-2000-Gebieten + von Gebieten, die im Rahmen nationaler Programme zum Schutz der Natur und der biologischen Vielfalt ausgewiesen sind [KOM: Naturschutzgebiete und Naturparks; D: Naturschutzgebiete und Nationalparks] + ausgewiesener Vogelzugrouten
  - Durchgeführte **strategische Umweltprüfung**, ggf. FFH-Verträglichkeitsprüfung
  - **Ergreifen von Schutzmaßnahmen** („geeignete und verhältnismäßige Vorschriften und Maßnahmen umgesetzt, um möglichen negativen Umweltauswirkungen entgegenzuwirken")
- Genehmigungsverfahren nach Art. 16a EE-RL (→ EE-Beschleunigungsgebiete; auch Vereinbarkeitsvermutung nach Art. 15c Abs. 1 lit b EE-RL?)

Überblick über die Gebiets-Regime

Art. 6 Notfall-VO	Art. 15c Abs. 4 EE-RL	Art. 15c Abs. 1 bis 3 EE-RL
EE-Anlagen **+ Energiespeicher und Stromnetze zur EE-Integration**	EE-Anlagen (+ Vor-Ort-Speicher und Netzanschlüsse)	EE-Anlagen (+ Vor-Ort-Speicher und Netzanschlüsse)
Gebietsausweisung bis spätestens 6/2024, SUP, [ggf. FFH-Prüfung]	Gebietserklärung bis 6 Monate nach Inkrafttreten, SUP, ggf. FFH-Prüfung	Gebietsausweisung bis 27 Monate nach Inkrafttreten, SUP, ggf. FFH-Prüfung
- *[D WindBG: keine Natura 2000-Gebiete, Naturschutzgebiete, Nationalparke]*	Keine Natura-2000-Gebiete, Schutzgebiete für Natur/biologische Vielfalt, keine (ausgewiesenen?) Vogelzugrouten	Keine Natura-2000-Gebiete, Schutzgebiete für Natur/biologische Vielfalt, Hauptzugrouten von Vögeln und Meeressäuger, „empfindliche Gebiete“ **Außer:** künstliche und bebaute Flächen
geeignete und verhältnismäßige Minderungsmaßnahmen, um Einhaltung der Artenschutzverbote zu gewährleisten (Festlegung auf Projektebene) subsidiär: finanzieller Ausgleich für Artenschutzprogramme	geeignete und verhältnismäßige Vorschriften und Maßnahmen, um möglichen negativen Umweltauswirkungen entgegenzuwirken (Festlegung auf Projektebene) Ggf. finanzieller Ausgleich bei erheblichen, nicht minderbaren Umweltauswirkungen	geeignete Vorschriften einschließlich wirksamer Minderungsmaßnahmen, um mögliche negative Umweltauswirkungen zu vermeiden oder erheblich zu verringern (**Festlegung auf Gebietsebene!**) Ggf. finanzieller Ausgleich bei erheblichen, nicht minderbaren Umweltauswirkungen
Entfall von UVP + Artenschutzbewertung	Entfall von UVP + Arten-, **Gebiets- und Gewässerschutzbewertung (→ vermutete Vereinbarkeit bei Einhaltung von Schutzvorschriften/-maßnahmen?)**	Entfall von UVP + Arten-, **Gebiets- und Gewässerschutzbewertung (→ vermutete Vereinbarkeit bei Einhaltung von Schutzvorschriften/-maßnahmen)**

(Vorläufiges) Fazit

- Hintergrund für EE-Beschleunigungsgebiete ist Idee der Sphärentrennung
  - X-% Fläche für EE-Ausbau (z. B. 2 % für Wind an Land)
  - X-% Fläche für Natur-/Artenschutz (z. B. 30 % nach EU-Biodiversitätsstrategie für 2030)
- Abbau des strukturellen Defizits und Stärkung von Klimaschutzmaßnahmen (EE-Ausbau) gegenüber anderen Umweltbelangen (= Paradigmenwechsel)
- EE-Ausbau selbst dient dem Umweltschutz, daher innerhalb des EU-Umweltrechts keine Gleichbehandlung mehr mit anderen (Bau-)Vorhaben (oder gar Schlechterstellung), sondern Wechsel in ein neues Sonderregime
- Systemwechsel soll erheblich zur Vereinfachung und Beschleunigung beitragen, aber nicht zur Absenkung von Umweltstandards insgesamt (Bedeutung von Schutzmaßnahmen, Stärkung Populationsschutz, Artenhilfsprogramme etc.)
- Aber: zahlreiche Fragen und erhebliche Spielräume, die bei der Umsetzung der RL in nationales Recht geklärt bzw. ausgefüllt werden müssen

Themenblock II: Fragen und Antworten

Nächstes Online-Seminar „Green Deal *erklärt*“ am 23. Mai 2023, 9:00 Uhr

25. Würzburger Gespräche zum Umweltenergierecht

Energie- und Klimaschutzrecht im „new normal“

Halbzeitbilanz der Legislaturperiode mit Ausblick in Zeiten neuer Knappheiten

Congress Centrum Würzburg, Pleichertorstraße, 97070 Würzburg

28. September 2023

Unterstützen Sie unsere Forschung

Forschung fördern und gemeinsam mehr bewirken

Um weiterhin als Zukunftswerkstatt für den Rechtsrahmen der Energiewende wichtige Impulse setzen zu können, brauchen wir Ihre Unterstützung! Ihre Spende fördert unsere Forschung und hilft, die Energiewende voranzubringen.

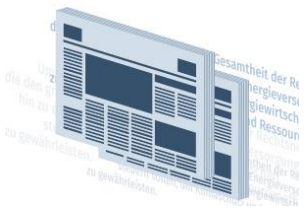
Kontakt

Hannah Lallathin
Referentin Fundraising
lallathin@stiftung-umweltenergierecht.de

Spendenkonto

Sparkasse Mainfranken
IBAN: DE16 7905 0000 0046 7431 83
BIC: BYLADEM1SWU

Bleiben Sie auf dem Laufenden



Newsletter
Info | Stiftung Umweltenergierecht informiert periodisch über die aktuellen Entwicklungen

Webseite
www.umweltenergierecht.de als Informationsportal

Social Media
aktuelle Informationen auf Twitter und LinkedIn

Stiftung Umweltenergierecht

Fabian Pause, LL.M. Eur.
Forschungsgebietsleiter

pause@stiftung-umweltenergierecht.de

Tel: +49-931-79 40 77-18

Fax: +49-931-79 40 77-29

Twitter:

Friedrich-Ebert-Ring 9 | 97072 Würzburg

www.stiftung-umweltenergierecht.de

Unterstützen Sie unsere Arbeit durch Zustiftungen und Spenden für laufende Forschungsaufgaben.

Spenden: BIC BYLADEM1SWU (Sparkasse Mainfranken Würzburg)
IBAN DE16790500000046743183

Zustiftungen: BIC BYLADEM1SWU (Sparkasse Mainfranken Würzburg)
IBAN DE83790500000046745469

Anhang mit Quellennachweisen

Quellen / EU Green Deal (I):

- KOM, Mitteilung „Der europäische Green Deal“, 11.12.2019, COM(2019) 640 final
- KOM, Vorschlag für eine Verordnung für ein „Europäisches Klimagesetz“, 04.03.2020, COM(2020) 80 final sowie Änderungsvorschlag, 17.09.2020, COM(2020) 563 final
- KOM, Mitteilung „Mehr Ehrgeiz für das Klimaziel Europas bis 2030“, 17.09.2020, COM(2020) 562 final mit 2030 Climate Target Plan Impact Assessment, 17.09.2020, SWD(2020) 176 final/1 und 2 und SWD(2020) 177 final
- KOM, Mitteilung „Eine EU-weite Bewertung der nationalen Energie- und Klimapläne“, 17.09.2020, COM(2020) 564 final
- COM, 2020 report on the State of the Energy Union pursuant to Regulation (EU) 2018/1999 on Governance of the Energy Union and Climate Action, 14.10.2020, COM(2020) 950 final
- COM, Renewable Energy Progress Report, 14.10.2020, COM(2020) 952 final
- COM, Progress report on improving energy efficiency, 14.10.2020, COM(2020) 954 final
- KOM, Mitteilung „Arbeitsprogramm der Kommission für 2021: Eine vitale Union in einer fragilen Welt“, 19.10.2020, COM(2020) 690 final mit Anhängen
- EP, European Climate Law, Amendments adopted by the European Parliament on 8 October 2020: https://www.europarl.europa.eu/doceo/document/TA-9-2020-0253_DE.pdf

Quellen / EU Green Deal (II):

- Europäischer Rat, Tagung des Europäischen Rates (10. und 11. Dezember 2020) – Schlussfolgerungen, EUCO 22/20, 11/12/2020
- Rat der Europäischen Union, Schlussfolgerungen des Rates zur Stärkung der europäischen Zusammenarbeit im Bereich erneuerbarer Offshore-Energie und anderer erneuerbarer Energie, 13893/20, 11/12/2020
- Rat der Europäischen Union, Beschluss des Rates über das Eigenmittelsystem der Europäischen Union und zur Aufhebung des Beschlusses 2014/335/EU, Euratom, Link: https://data.consilium.europa.eu/doc/document/ST-10046-2020-INIT/de/pdf
- Rat der Europäischen Union, Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Schaffung des Rahmens für die Verwirklichung der Klimaneutralität und zur Änderung der Verordnung (EU) 2018/1999 (Europäisches Klimagesetz) – Allgemeine Ausrichtung, 17.12.2020, 14171/20, 2020/0036(COD)
- COM, Communication, European Climate Pact, 9.12.2020, COM(2020) 788 final

Quellen / „Fit für 55“-Paket:

- KOM, Inception Impact Assessment, Amendment of the EU Emissions Trading System (Directive 2003/87/EC), Ares(2020)6081850 - 29/10/2020; Link zu den Konsultationen: https://ec.europa.eu/info/law/better-regulation/have-your-say/initiatives/12660-Updating-the-EU-Emissions-Trading-System
- KOM, Inception Impact Assessment, Amendment of Regulation (EU) 2018/842 on binding annual greenhouse gas reductions by Member States from 2021 to 2030 contributing to climate action to meet commitments under the Paris Agreement, Ares(2020)6081605 - 29/10/2020; Link zu den Konsultationen: https://ec.europa.eu/info/law/better-regulation/have-your-say/initiatives/12656-Updating-Member-State-emissions-reduction-targets-Effort-Sharing-Regulation-in-line-with-the-2030-climate-target-plan
- KOM, Inception Impact Assessment, Amendment of the Land Use, Land Use Change and Forestry Regulation (EU) 2018/841, Ares(2020)6081753 - 29/10/2020, Link zu den Konsultationen: https://ec.europa.eu/info/law/better-regulation/have-your-say/initiatives/12657-Land-use-land-use-change-and-forestry-review-of-EU-rules
- KOM, Öffentliche Konsultation zu EU-Vorschriften für erneuerbare Energien (Richtlinie 2018/2001/EU); Link: https://ec.europa.eu/info/law/better-regulation/have-your-say/initiatives/12553-Revision-of-the-Renewable-Energy-Directive-EU-2018-2001
- KOM, Öffentliche Konsultation zur EU-Energieeffizienzrichtlinie (EED); Link: https://ec.europa.eu/info/law/better-regulation/have-your-say/initiatives/12552-Review-of-Directive-2012-27-EU-on-energy-efficiency
- KOM, Mitteilung, Eine EU-Strategie zur Nutzung des Potenzials der erneuerbaren Offshore-Energie für eine klimaneutrale Zukunft, 19.11.2020, COM(2020) 741 final

Quellen / „Grünes Geld“ (I):

- KOM, Mitteilung, Investitionsplan für ein zukunftsfähiges Europa – Investitionsplan für den europäischen Grünen Deal, 14.1.2020, COM(2020) 21 final
- Verordnung (EU) 2020/2094 des Rates vom 14. Dezember 2020 zur Schaffung eines Aufbauinstruments der Europäischen Union zur Unterstützung der Erholung nach der COVID-19-Krise, 22.12.2020, EU Abl. L 433 I/23
- Verordnung (EU) 2021/241 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Einrichtung der Aufbau- und Resilienzfazilität, 18.2.2021, EU Abl. L 57/17
- KOM, Arbeitsdokument der Kommission, Guidance to Member States – Recovery and Resilience Plans, 22.01.2021, Link: https://ec.europa.eu/info/business-economy-euro/recovery-coronavirus/recovery-and-resilience-facility_de
- KOM, Mitteilung, Ein klimaresilientes Europa aufbauen - die neue EU-Strategie für die Anpassung an den Klimawandel, 24.02.2021, COM(2021) 82 final
- Europäisches Parlament, Rat der Europäischen Union und Europäische Kommission, Interinstitutionelle Vereinbarung über die Haushaltsdisziplin, die Zusammenarbeit im Haushaltsbereich und die wirtschaftliche Haushaltsführung sowie über neue Eigenmittel, einschließlich eines Fahrplans im Hinblick auf die Einführung neuer Eigenmittel, EU Abl. L 433 I/28, 22.12.2020
- Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/2088, 22.6.2020, EU Abl. L 198/13
- Bundesministerium der Finanzen, Deutscher Aufbau- und Resilienzplan (Entwurf), 15.12.2020, 2020/1271286

Quellen / „Grünes Geld“ (II):

- Wissenschaftlicher Beirat beim Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi), „Ein CO2-Grenzausgleich als Baustein eines Klimaclubs“, 22.02.2021
- Council of the European Union, Partial general approach, 23 October 2020: https://www.consilium.europa.eu/media/46514/st12261-en20.pdf
- Informationen zum Europäischen Aufbauplan sowie Mehrjährigen Finanzrahmen: https://ec.europa.eu/info/live-work-travel-eu/health/coronavirus-response/recovery-plan-europe_de
- Bundesrechnungshof, Bericht nach § 99 BHO zu den möglichen Auswirkungen der gemeinschaftlichen Kreditaufnahme der Mitgliedstaaten der Europäischen Union auf den Bundeshaushalt (Wiederaufbaufonds), 11.03.2021
- Rat der Europäischen Union, Verordnung des Rates zur Schaffung eines Aufbauinstruments der Europäischen Union zur Unterstützung der Erholung nach der COVID-19-Krise, Link: https://data.consilium.europa.eu/doc/document/ST-9971-2020-INIT/de/pdf
- Pressemitteilung, EU-Haushalt für 2021: Rat und Parlament erzielen Einigung, 04/12/2020,Link: https://www.consilium.europa.eu/de/press/press-releases/2020/12/04/eu-budget-for-2021-council-and-parliament-reach-common-understanding/

Quellen / Wasserstoffwirtschaft:

- KOM, Vorschlag für eine Verordnung zu Leitlinien für die transeuropäische Energieinfrastruktur und zur Aufhebung der Verordnung (EU) Nr. 347/2013, 15.12.2020, COM(2020) 824 final
- EU Parlament, Bericht, A European Strategy for Hydrogen, 2020/2242(INI), Link: https://oeil.secure.europarl.europa.eu/oeil/popups/ficheprocedure.do?reference=2020/2242(INI)&l=en
- Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Manifesto for the development of a European "Hydrogen Technologies and Systems" value chain, 17.12.2020, Link: https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Downloads/M-O/manifesto-for-development-of-european-hydrogen-technologies-systems-value-chain.pdf?__blob=publicationFile&v=10
- Rat der Europäischen Union, Schlussfolgerungen des Rates: „Auf dem Weg zu einem Wasserstoffmarkt in Europa", 13976/20, 11/12/2020
- Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur, Bekanntmachung des Interessenbekundungsverfahrens zur geplanten Förderung im Bereich Wasserstofftechnologien und -systeme, 11.1.2021, Link: https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Downloads/I/ipcei-bekanntmachung-interessenbekundungsverfahren.pdf?__blob=publicationFile&v=16

Quellen / Beihilfeleitlinien:

- KOM, Inception Impact Assessment, Revision of the Guidelines on State aid for environmental protection and energy 2014-2020 (2014/C 200/01), Ares(2020)6636736 - 12/11/2020; Link zu den Konsultationen: https://ec.europa.eu/info/law/better-regulation/have-your-say/initiatives/12616-Revision-of-the-Energy-and-Environmental-Aid-Guidelines-EEAG-
- KOM, Ergebnisse der Evaluierung der EU-Beihilfevorschriften (Fitness Check), 22.10.2020, Link: https://ec.europa.eu/commission/presscorner/api/files/document/print/en/ip_20_2008/IP_20_2008_EN.pdf
- Client Earth/Agora Energiewende, A State Aid Framework for a Green Recovery - Mainstreaming climate protection in EU State aid law, September 2020, Link: https://www.clientearth.org/latest/documents/a-state-aid-framework-for-a-green-recovery-mainstreaming-climate-protection-in-eu-state-aid-law/
- KOM, Mitteilung, Kriterien für die Würdigung der Vereinbarkeit von staatlichen Beihilfen zur Förderung wichtiger Vorhaben von gemeinsamem europäischem Interesse mit dem Binnenmarkt, 20.6.2014, EU Abl. C 188/4
- Befristeter Krisenrahmen vom 23. März 2022: https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=uriserv%3AOJ.CI.2022.131.01.0001.01.DEU&toc=OJ%3AC%3A2022%3A131I%3ATOC
- Änderung des Befristeten Krisenrahmens vom 20. Juli 2022: https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=uriserv%3AOJ.C_.2022.280.01.0001.01.DEU&toc=OJ%3AC%3A2022%3A280%3ATOC

Quellen / REPowerEU-Prozess (I)

- KOM, Mitteilung, „REPowerEU: gemeinsames europäisches Vorgehen für erschwinglichere, sichere und nachhaltige Energie“, 8.3.2022, COM(2022) 108 final
- Europäischer Rat, Informelle Tagung der Staats- und Regierungschefs der EU („Erklärung von Versailles“), 10./11.3.2022, Link: https://www.consilium.europa.eu/media/54802/20220311-versailles-declaration-de.pdf
- KOM, Mitteilung, Versorgungssicherheit und erschwingliche Energiepreise, 23.3.2022, COM(2022) 138 final
- KOM, Vorschlag für eine Verordnung über die Gasspeicherung, 23.3.2022, COM(2022) 135 final
- KOM, Mitteilung, Befristeter Krisenrahmen für staatliche Beihilfen zur Stützung der Wirtschaft infolge der Aggression Russlands gegen die Ukraine, 23.3.2022, C(2022) 1890 final
- Europäischer Rat, Tagung des Europäischen Rates mit Schlussfolgerungen, 24./25.3.2022, Link: https://www.consilium.europa.eu/media/55088/2022-03-2425-euco-conclusions-de.pdf
- KOM, Mitteilung, REPowerEU-Plan, 18.05.2022, COM(2022) 230 final, mit Anhängen
- KOM, Staff Working Document, Implementing the REPowerEU Action Plan: investment needs, hydrogen accelerator and achieving the bio-methane targets, SWD (2022) 230 final, https://eur-lex.europa.eu/legal-content/EN/TXT/HTML/?uri=CELEX:52022SC0230&from=EN
- KOM, Mitteilung, EU ‚Save Energy‘, 18.05.2022, COM(2022) 240 final
- KOM, Gemeinsame Mitteilung, EU external energy engagement in a changing world, 18.05.2022, JOIN(2022) 23 final
- KOM, Mitteilung, EU Solar Energy Strategy, 18.05.2022, COM(2022) 221 final

Quellen / REPowerEU-Prozess (II)

- KOM, Vorschlag für eine Richtlinie zur Änderung der Richtlinie (EU) 2018/2001 zur Förderung der Nutzung von Energie aus erneuerbaren Quellen, der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden sowie der Richtlinie 2012/27/EU zur Energieeffizienz, 18.05.2022, COM(2022) 222 final
- KOM, Empfehlung zur Beschleunigung der Genehmigungsverfahren für Projekte im Bereich der erneuerbaren Energien und zur Förderung von Strombezugsverträgen, 18.05.2022, C/2022/319 final
- KOM, Staff Working Document, Guidance to Member States to good practices to speed up permit-granting procedures for renewable energy projects and on facilitating Power Purchase Agreements, SWD/2022/0149 final
- Verordnung (EU) 2021/241 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Einrichtung der Aufbau- und Resilienzfazilität, 18.2.2021, EU Abl. L 57/17
- KOM, Proposal for a Regulation amending Regulation (EU) 2021/241 as regards REPowerEU chapters in recovery and resilience plans and amending Regulation (EU) 2021/1060, Regulation (EU) 2021/2115, Directive 2003/87/EC and Decision (EU) 2015/1814, 18.05.2022, COM(2022) 231 final
- KOM, Arbeitsdokument der Kommission, Guidance to Member States – Recovery and Resilience Plans, 22.01.2021, Link: https://ec.europa.eu/info/business-economy-euro/recovery-coronavirus/recovery-and-resilience-facility_de
- KOM, Mitteilung, Guidance on Recovery and Resilience Plans in the context of REPowerEU, https://ec.europa.eu/info/files/commission-notice-guidance-recovery-and-resilience-plans-context-repowereu_en

Quellen / Trilog-Positionen (I)

- Emissionshandel-RL:
  - EP: https://www.europarl.europa.eu/doceo/document/TA-9-2022-0246_DE.html und https://www.europarl.europa.eu/doceo/document/TA-9-2022-0230_DE.html
  - Rat: https://data.consilium.europa.eu/doc/document/ST-10796-2022-INIT/de/pdf und https://data.consilium.europa.eu/doc/document/ST-10798-2022-INIT/de/pdf
- MSR:
  - EP: https://www.europarl.europa.eu/doceo/document/TA-9-2022-0101_DE.html
  - Rat: https://data.consilium.europa.eu/doc/document/ST-10800-2022-INIT/x/pdf
- CBAM:
  - EP: https://www.europarl.europa.eu/doceo/document/TA-9-2022-0248_DE.html
  - Rat: https://data.consilium.europa.eu/doc/document/ST-7226-2022-INIT/de/pdf
- Klima-Sozialfonds-VO:
  - EP: https://www.europarl.europa.eu/doceo/document/TA-9-2022-0247_DE.html
  - Rat: https://data.consilium.europa.eu/doc/document/ST-10775-2022-INIT/de/pdf

Quellen / Trilog-Positionen (II)

- Klimaschutz-VO (ESR):
  - EP: https://www.europarl.europa.eu/doceo/document/TA-9-2022-0232_DE.html
  - Rat: https://data.consilium.europa.eu/doc/document/ST-10790-2022-INIT/x/pdf
- LULUCF-VO:
  - EP: https://www.europarl.europa.eu/doceo/document/TA-9-2022-0233_DE.html
  - Rat: https://data.consilium.europa.eu/doc/document/ST-10774-2022-INIT/x/pdf
- CO_2-Standards PKW/leichte Nfz:
  - EP: https://www.europarl.europa.eu/doceo/document/TA-9-2022-0234_DE.html
  - Rat: https://data.consilium.europa.eu/doc/document/ST-10777-2022-ADD-1/de/pdf
- EE-RL:
  - EP: https://www.europarl.europa.eu/doceo/document/TA-9-2022-0317_DE.html
  - Rat: https://data.consilium.europa.eu/doc/document/ST-10488-2022-INIT/de/pdf
- EnEff-RL:
  - EP: https://www.europarl.europa.eu/doceo/document/TA-9-2022-0315_DE.html
  - Rat: https://data.consilium.europa.eu/doc/document/ST-10697-2022-INIT/de/pdf

Quellen / Save gas for a safe winter

- Mitteilung der KOM: https://eur-lex.europa.eu/resource.html?uri=cellar:55edf05c-08d0-11ed-b11c-01aa75ed71a1.0001.02/DOC_1&format=PDF
- Annex zur Mitteilung der KOM: https://eur-lex.europa.eu/resource.html?uri=cellar:55edf05c-08d0-11ed-b11c-01aa75ed71a1.0001.02/DOC_2&format=PDF
- Vorschlag KOM Rats-Verordnung: https://eur-lex.europa.eu/legal-content/EN/TXT/PDF/?uri=CELEX:52022PC0361&from=EN
- (Finale) Verordnung (EU) 2022/1369 des Rates vom 5. August 2022 über koordinierte Maßnahmen zur Senkung der Gasnachfrage: https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:32022R1369
- (Final) Council Regulation (EU) 2022/1369 of 5 August 2022 on coordinated demand-reduction measures for gas: https://eur-lex.europa.eu/legal-content/EN/TXT/PDF/?uri=CELEX:32022R1369&from=DE

Quellen / Notfall-Intervention Strommarkt

- Pressemitteilung KOM: https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/en/ip_22_5489
- Vorschlag der KOM: https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:52022PC0473&from=EN
- Q & A der KOM: https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/en/qanda_22_5490
- Factsheet: https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/en/fs_22_5491
- (Finale) Verordnung (EU) 2022/1854 des Rates vom 6. Oktober 2022 über Notfallmaßnahmen als Reaktion auf die hohen Energiepreise: https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:32022R1854&from=DE
- (Final) Council Regulation (EU) 2022/1854 of 6 October 2022 on an emergency intervention to address high energy prices: https://eur-lex.europa.eu/legal-content/EN/TXT/PDF/?uri=CELEX:32022R1854&from=DE

Quellen / Notfall-Intervention Solidarität bei Gasbeschaffung

- Pressemitteilung KOM: https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/IP_22_6225
- Vorschlag der KOM für eine Verordnung des Rates: Mehr Solidarität durch eine bessere Koordinierung der Gasbeschaffung, den grenzüberschreitenden Austausch von Gas und zuverlässige Preis-Referenzwerte: https://eur-lex.europa.eu/resource.html?uri=cellar:6104f668-4f01-11ed-92ed-01aa75ed71a1.0017.02/DOC_1&format=PDF
- Q & A der KOM: https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/qanda_22_6226
- Factsheet: https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/fs_22_6227
- Mitteilung KOM, Energienotlage - Gemeinsame Vorbereitung, gemeinsamer Einkauf und gemeinsamer Schutz der EU, 18.10.2022, COM(2022) 553 final: https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:52022DC0553&from=EN
- Vorschlag der KOM für eine Empfehlung des Rates für eine koordinierte Vorgehensweise der Union zur Stärkung der Resilienz kritischer Infrastruktur, 18.10.2022, COM(2022) 551 final: https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:52022DC0551&from=EN
- EU Commission, Proposal for a Council Regulation, Establishing a market correction mechanism to protect citizens and the economy against excessively high prices, 22.11.2022, COM(2022) 668 final: https://energy.ec.europa.eu/system/files/2022-11/COM_2022_668_1_EN_ACT_part1_v13.pdf

Quellen / Notfall-VO Verfahrensbeschleunigung Erneuerbaren-Ausbau

- Vorschlag der KOM für eine Verordnung des Rates zur Festlegung eines Rahmens für einen beschleunigten Ausbau der Nutzung erneuerbarer Energien, 9.11.2022, COM(2022) 591 final: https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:52022PC0591&from=EN
- Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Festlegung eines Rahmens für einen beschleunigten Ausbau der Nutzung erneuerbarer Energien – Einvernehmen über den Inhalt (Rat), 24.11.2022, 15176/22: https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CONSIL:ST_15176_2022_INIT&from=EN